

Gesetzliche Bestimmungen zur Leistungsbewertung

SchulG, §48, APO SI, §6 und Lehrplan



Die Leistungsbewertung bezieht sich auf im Unterricht vermittelte

Kenntnisse,**Fähigkeiten,****Fertigkeiten.**

Diese werden bestimmt in den...

**...Grundlagen der Leistungsbewertung:****Leistungen im Unterricht:**

| mündliche | praktische | schriftliche |
|--|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsbeiträge • Mitarbeit • Kurzreferate • vorgetragene Hausaufgaben • Gruppenarbeit | <ul style="list-style-type: none"> • Befragungen • Bildbeschreibung • Diagramme erstellen • Erkundungen • Karte erstellen • Plakat • Präsentation • Recherche | <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Übungen • Protokolle • Ausarbeitung von Referaten • Heft/Mappen |

Dabei werden berücksichtigt:

Umfang, richtige und selbständige Anwendung, Art der Darstellung, Eigenart der Schulform Realschule, der Schulstufe und des Faches Erdkunde

Die Gesamtnote im Fach Erdkunde setzt sich am Zeugnis dann zu 70% aus den mündlichen und fachpraktischen (Beiträge im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns) und zu 30% aus den schriftlichen Leistungen zusammen.